



Beobachten und Dokumentieren

BASISWISSEN

Jemanden beobachten heißt, ihm mit Aufmerksamkeit begegnen

Beobachten und Dokumentieren erfordert im Alltag ein hohes Maß an Verständnis – für die Situation, den Klienten aber auch sich selbst. Viele Faktoren sind zu beachten, was im pädagogischen Kontext alles andere als einfach ist. Beobachten heißt nicht nur, was sehe ich. Wir nehmen häufig eine Situation mit allen Sinnen, Gefühlen und Hypothesen wahr, die eine objektive Dokumentation deutlich beeinflussen. Wie wir mit dieser menschlichen Reaktion fachlich professionell umgehen und Methoden in unseren Alltag einbauen können, die eine effektive pädagogische Arbeit gewährleisten, diskutieren wir gemeinsam. Wir schauen hinter die Kulissen kindlichen Verhaltens und versuchen, aktiv Beobachtungen einzuordnen, frei nach Gustav Le Bon:

„Jede Folgerung, die wir aus unseren Beobachtungen ziehen, ist meistens voreilig: Denn hinter den wahrgenommenen Erscheinungen gibt es solche, die wir undeutlich sehen, und hinter diesen wahrscheinlich noch andere, die wir überhaupt nicht erkennen.“

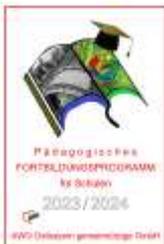
Zielgruppe: pädagogisches Personal in Kindertagesstätten, Ganztagschule und Mittagsbetreuung, Lehrkräfte

Referentin: Julia Titzmann, Erzieherin, systemischer Coach

Termin: **Donnerstag, 16. November 2023, 9.00 – 15.30 Uhr**

Ort: **AWO Krippe Regendorf**

Kosten: **100 €** (90 € für AWO-Mitglieder und -Beschäftigte)
inklusive Verpflegung



AWO Ostbayern
Brennesstraße 2, 93059 Regensburg



Anmeldung unter diana.friedrich@awo-ndb-opf.de .

Das Gesamtprogramm sowie Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise finden Sie unter www.awo-ndb-opf.de :

Angebote – Angebotskategorien – Bildung und Arbeit.

Tipp:

Fort- und Weiterbildungen können bei der Steuererklärung unkompliziert geltend gemacht werden.